

Telefonische Anzeigenannahme
0 18 01/ 22 44 02
3,9 Ct./Min. aus dem Festnetz der DTAG, Mobilfunkpreise können abweichen.

Ruhr Nachrichten

So erreichen Sie unseren Leserservice
3,9 Cent pro Minute aus dem Festnetz DTAG, Mobilfunkpreise können abweichen.
0 18 01/55 50 55

Mittwoch, 11. November 2009
Nr. 263 / 46. Woche

DORTMUNDER ZEITUNG

Mo-Fr € 1,10
Sa/So € 1,30

www.RuhrNachrichten.de

IM LOKALTEIL



Der U-Turm im anderen Licht – dank Winkelmann. RN-Foto Menne

Fliegende Bilder im „U“

Adolf Winkelmann präsentierte erste Appetithäppchen seiner U-Turm-Inszenierung „Fliegende Bilder“ den Mitgliedern dreier Marketing-Clubs. Die ehemalige Brauerei hat der Filmemacher in seinem Filmstudio im Technologie-Zentrum im verkleinerten Maßstab nachgebaut. Mit seinem 30-köpfigen Team arbeitet der Professor an der FH Dortmund an dem spannenden Projekt, das zu einem Höhepunkt der RUHR.2010 avancieren könnte.

> 1. und 6. Lokalseite

Wohlfahrt auf Talfahrt

Zehn Prozent weniger gibt es 2010 für die Dortmunder Wohlfahrtsverbände von der Stadt. Die sehen sich in Sachen qualitativer Sozialarbeit auf einer Fahrt ins Ungewisse, mit Sicherheit aber abwärts. Auch die Verkürzung der Zivildienstzeit trägt ihren Teil dazu bei.

> 1. und 2. Lokalseite

IN ALLER KÜRZE

Computervorm auf dem iPhone

Sydney • In Australien hat erstmals ein Computervorm iPhone befallen. Der Wurm „Ikee“ ändert auf den Handys das Hintergrundbild und zeigt ein Porträt des 80er-Jahre-Sängers Rick Astley. Der Wurm verbreitet sich wohl nur auf solchen iPhones, die mit einem sogenannten Jailbreak für Anwendungen freigeschaltet wurden, die Hersteller Apple nicht zulässt.

IM INNERN

NRW regelt „Rettungsschuss“

Düsseldorf • Polizisten in NRW sollen künftig per Gesetz ermächtigt werden, in besonderen Gefahrensituationen einen gezielten Todesschuss abgeben zu können. Das Kabinett billigte gestern eine von Innenminister Ingo Wolf (FDP) vorgelegte Neufassung des Polizeigesetzes.

> Nachrichten: NRW



Nick Reilly Foto AFP

Neuer Chef

Detroit • Nach dem Ausscheiden von Opel-Europa-Chef Carl-Peter Forster hat GM-Manager Nick Reilly vorübergehend die Geschäfte übernommen. Nach einem dauerhaften Nachfolger werde gesucht.

> Wirtschaft: Sanierer

E.ON verkauft Stromnetz

Düsseldorf • Nach Kritik der EU-Kommission am mangelnden Wettbewerb auf dem Strommarkt hat der Energieriese E.ON einen Teil seines Stromnetzes an einen niederländischen Staatsbetrieb verkauft.

> Wirtschaft: E.ON

DAX 5613,20
€ in \$ 1,4961

Ruhr Nachrichten im Internet: www.RuhrNachrichten.de



Leserservice Anzeigen 01801 / 55 50 55
01801 / 22 44 02
(3,9 Ct./Min. aus dem Festnetz der DTAG, Mobilfunkpreise können abweichen)
Redaktion 0231 / 90 59 0
K13186

DP

Anzeige

FESTLICHE TAFELFREUDEN

Jeden Do. im November bis 22 Uhr geöffnet!

Wen 20-22 Uhr: Glühwein, Muskat & Rohkostsalat
Einkaufen und Schlemmen!

ADVENTGESTECK auf Metallblech mit 4 Kerzen und reichlich Deko **8,99**

VOGEL - WINDLICHT ca. 24 cm hoch **6,99**

Gartencenter **Herde grün erleben**

Sonntag von 10-15 Uhr geöffnet!

00-Sölde • Emschertalstraße 58 • Tel. 02 31 - 940 102-0
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 20 Uhr • Sa 8.30 - 18 Uhr • So 10 - 18 Uhr
Iserlohn Gertingsen • Akeleweg 2 • Tel. 0 23 71 - 974 7-0
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 19 Uhr • Sa 9 - 18 Uhr • So 10 - 18 Uhr

nahraum
meine fotowelt

Schreiben Sie mit uns Geschichte!
Medienhaus Lensing startet regionales Foto-Portal www.nahraum.de



Was heute passiert, ist morgen schon Geschichte. Gemeinsam mit Ihnen machen wir den Wandel unserer Region neu erlebbar.
Melden Sie sich kostenlos an, laden Sie Bilder aus Ihrem persönlichen Nahraum hoch – und gewinnen Sie attraktive Preise.

Interesse? Alle Infos auf zwei Sonderseiten im Innern.



Rente: Zwei Nullrunden

Lohnentwicklung in der Krise wirkt sich aus / Erst 2012 leichte Erhöhung möglich

WÜRZBURG • Die rund 20 Millionen Rentner in Deutschland müssen sich auf magere Zeiten einstellen. In den kommenden beiden Jahren werden die Renten nicht steigen und auch danach wird es allenfalls Mini-Erhöhungen geben.

2010 sei eine Nullrunde wegen krisenbedingt rückläufiger Löhne so gut wie sicher, auch 2011 werde dies höchstwahrscheinlich so kommen, sagte der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Rentenversicherung Bund (DRV), Alexander Gunkel, gestern in Würzburg. Erst 2012 sei wie-

der mit einer geringen Rentenerhöhung zu rechnen. Mehrere Sozialverbände warnten die neue schwarz-gelbe Bundesregierung vor einer Benachteiligung der Rentner.
Gunkel wies darauf hin, dass nur durch die von der großen Koalition im Sommer beschlossene Rentengarantie eine Rentenkürzung um etwa 0,5 Prozent im kommenden

Jahr vermieden werden könne. Um diesen Wert sinken voraussichtlich die für die Rentenanpassung maßgeblichen Löhne.

Die Präsidentin des Sozialverbandes VdK, Ulrike Mascher, sagte zu den Prognosen der Deutschen Rentenversicherung: „Das sind miserable Aussichten für Rentnerinnen und Rentner.“ Der Sozialverband Deutschland

(SoVD) mahnte, durch die Nullrunden könnte es zu einem sozialen Abstieg der Rentner und zu wachsender Altersarmut kommen.

Renten-Nullrunden hatte es zuletzt in den Jahren 2004 bis 2006 gegeben. Anfang Juli, also mitten in der Krise, hatten die Rentner die höchste Rentensteigerung seit mehr als zehn Jahren erhalten. Die finanzielle Lage der Rentenversicherung bezeichnete Gunkel als stabil.

> Nachrichten: Zeiten

Generationenvertrag

Die Erwerbstätigen sorgen gemäß dem „Generationenvertrag“ mit ihren Beiträgen für die Alterseinkommen der Ruhestandler. Sinkt die Lohnsumme, wie nun in Krisenzeiten, müssten die Renten eigentlich ebenfalls geringer ausfallen.

Karstadt: Es geht weiter

Aber Schließungen

Essen • Die Karstadt-Gläubiger haben grünes Licht für die ums Überleben kämpfende Warenhauskette gegeben. Dennoch stehen Karstadt harte Einschnitte bevor. Mindestens sechs Häuser müssen schließen: Drei Warenhäuser in Dortmund, Hamburg und München sowie drei Fachmärkte in Berlin, Braunschweig und Stuttgart stehen schon Anfang kommenden Jahres vor dem Aus. Betroffene sind mehr als 400 der derzeit noch 26 500 Mitarbeiter.

Weitere 11 der 126 Standorte stehen weiter auf der Kippe.

> Seite 2: Kommentar
dpa > Wirtschaft: Zittern

Bei uns im Internet:
• Forum: Ist es gerecht, dass die Renten nicht steigen?

Zwischen Käse und Wein

Salat mit funktionstüchtigem Telefon verfeinert

Die Franzosen selbst nennen sie höchst exquisit, Urlauber vornehmlich ungewöhnlich und bisweilen experimentell. Dabei ist längst klar: Die französische Küche ist weltberühmt, das Land bekannt für seinen Wein und den vielen Käse. Da liegt ein ganz normaler Petit Camembert Calvados neben solch formidablen Delikatessen wie dem Pont-l'Évêque oder Saint-Marcellin. Und während der hiesige Bon vivant noch eifrig darüber nachdenkt, wie all-

die Delikatessen denn unfallfrei ausgesprochen werden, schwärmt die Grande Nation abseits des Käses schon weiter von ihrer Bouillabaisse, Sauce Béarnaise oder einem guten Tröpfchen Chardonnay Schabernack.

Da liegt es nicht fern, dass sich auch in Montigny-en-Gohelle, im Norden Frankreichs wohl nahe der Bredouille, die mondänen Gourmet-Köche so ihre Gedanken über die Ernährung machen – und handeln. Sie verfeinerten ihren

ohnehin schon chiken Salat mit einer Prise Telefon. Schnurlos und voll funktions-tüchtig. Kosten durfte ein Monsieur, der den Salat im Supermarkt erstand. Zunächst überrascht, dann aber begeistert zeigte sich der junge Mann: Allein dass das Telefon noch funktioniere, beweise, dass der Salat noch frisch sei, sagte der Monsieur, dem offenbar nicht nur der Salat, sondern auch der Preis (1,79 Euro) geschmeckt haben dürfte. • Oliver Brand

DAS WETTER

weitere Wetter-Infos unter www.RuhrNachrichten.de/wetter



Heute zunächst wolkig und regnerisch. Zum Nachmittag bleibt es dann meist trocken bei 8 Grad.



Morgen überwiegend stark bewölkt, ganz selten lässt sich die Sonne blicken bei maximal 7 Grad.

07.-15.11.2009

MESSE ESSEN
Mark of Essen

MODE HEIM HANDWERK

Öffnungszeiten
07.-14.11. 10-18 Uhr
15.11. 11-18 Uhr

Das Einkaufserlebnis für die ganze Familie

www.mhh-essen.de